Deutsche Rheuma-Liga | Berlin e.V.

agil

38. Jahrgang
Preis 2,- €
5-2022

Foto: 329968977, ©Farknot Architect, stock.adobe.com

RHEUMATOLOGENKONGRESS
3.9.2022

WELT-RHEUMA-TAG
12.10.2022

ORTHOPÄDENKONGRESS
27.10.2022

Neue Selbsthilfegruppen

Kinderaktionstag

Krongressveranstaltungen

WIR ÜBER UNS

03 Editorial

04 Wichtige Beschlüsse Ihrer Mitgliederversammlung

08 Neue Angebote

08 Wir suchen Sie als Kurssprecherin bzw. Kurssprecher

VERANSTALTUNGEN

09 Veranstaltungskalender
September bis Dezember2022

10 Kinderaktionstag

11 DGRh2022

12 DKOU 2022

SOZIALE BERATUNG

06 Neues aus der Sozialen Beratung

13 Soziale Beratung Kontakte

14 Soziale Beratung in den Bezirken

SPENDEN

15 Unabhängig bleiben

Impressum

agil – Info des Deutschen Rheuma-Liga Berlin e.V.
ist die Informationsschrift von:
Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.

Vorstand:
Präsident: Dr. Helmut Sörensen
Stellvertreter/-in: Cornelia Baltscheit, Detlef Schmidt
Schatzmeister: Harald Kussin
Schriftführerin: Karin Köppen
Beisitzer/-in: Prof. Dr. Thomas Dörner
Prof. Dr. Karsten Dreinhöfer
Frau Prof. Dr. Gromnica-Ihle
Pawel Peters
Britta Sommer
Daniela Winkels
Schirmherrin: Monika Diepgen
Geschäftsführer: Gerd Rosinsky

Anschrift der Redaktion:
Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.,
Therapie-, Beratungs- und
Selbsthilfezentrum,
Mariendorfer Damm 161 a, 12107 Berlin

Der Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V. ist Mitglied in den nachfolgenden Einrichtungen: Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Berlin, LV Selbsthilfe, Regionales Rheumazentrum Berlin, aktiv in Berlin, Netzwerk Ehrenamt Neukölln, Europäischer Freundeskreis Julius-Stern-Institut
Leserbriefe und Beiträge sind ausdrücklich erwünscht. Die Redaktion behält sich das Recht der redaktionellen Bearbeitung sowie Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.
agil enthält Informationen zu nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten oder Therapien. Ihre Anwendung ersetzt in keinem Fall die Inanspruchnahme Ihres Arztes (Rheumatologen), weil nur dieser die Ursachen der Beschwerden erkennen und behandeln kann. Dies trifft insbesondere auf chronische, also rheumatische Leiden zu. Jede Bagatellerscheinung kann Ausdruck einer ernsten Krankheit sein, und ihre Selbstbehandlung unter Umgehung des Arztes bedeutet ein nicht zu unterschätzendes Gesundheitsrisiko!

Auflage: 12.000
Gestaltung:
Westkreuz-Druckerei Ahrens KG Berlin/Bonn
Herstellung, Vertrieb und Anzeigen:
Westkreuz-Druckerei Ahrens KG Berlin/Bonn,
Töpchiner Weg 198/200, 12309 Berlin,
Tel. 030-745 20 47, Fax 030-745 30 66,
druck@westkreuz.de, www.westkreuz.de
Ihre Anzeigenwünsche nehmen
Silke Markgraf & Manuela Degner,
Tel. 030-745 20 47, anzeigen@westkreuz.de, entgegen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe agil 6-2022: 30.08.2022

Für die Unterstützung bedanken wir uns bei der Deutschen Rentenversicherung Berlin-Brandenburg und den gesetzlichen Krankenkassen.

Fotos: 428735372, ©Dragana Gordic, stock.adobe.com | 145919381, ©LIGHTFIELD STUDIOS, stock.adobe.com | 285633290, ©WavebreakMediaMicro, stock.adobe.com

Liebe Mitglieder,

DR. HELMUT SÖRENSEN
Präsident der Deutschen Rheuma-Liga Berlin

am 25.6. fand unsere Mitgliederversammlung statt. Hier wurden einige wichtige Änderungen beschlossen, über die wir Sie in dieser Sonderausgabe informieren möchten.

Außerdem laden wir Sie herzlich zu unseren beiden Patiententagen ein, wo wir auf großen internationalen Kongressen vertreten sein werden. Nutzen Sie die Chance und informieren Sie sich über die Neuigkeiten aus der Rheumaforschung sowie über die neuesten Erkenntnisse zu den Themen „Hand und Fuß“ auf unserem beliebten Arthrosetag. Nähere Infos darüber finden Sie in diesem Heft.

Wir haben in den letzten Wochen viele Anrufe erhalten, die sich nach Bewegungsbädern erkundigt haben, weil „ihr“ Bad immer noch geschlossen ist. Dabei gab es auch die eine oder andere Beschwerde, wir würden nicht genug informieren. Ich kann Ihnen versichern: wir sind in einer bislang noch nie dagewesenen Situation, in der wir einen immens hohen Organisationsaufwand für jede einzelne Einrichtung haben und selbstverständlich bei allen bislang noch geschlossenen Einrichtungen immer wieder nachfragen. Seien Sie gewiss, dass wir das tun und die unterschiedlichen Hygieneregeln und deren Änderungen Ihnen immer wieder weitergeben. Auf unserer Internetseite finden Sie die Informationen immer aktuell. In den verbliebenen Einrichtungen sind aber immer wieder Plätze verfügbar. Auch sind wir verwundert, wenn wir eine neue Einrichtung haben und einen Therapeuten gefunden haben, dass dann viele unserer Mitglieder, die auf einen Platz warten, sich nicht zurückmelden. Und natürlich sind wir trotz unermüdlichem Einsatz nicht immer für Sie erreichbar. Daher appelliere ich an Sie alle, dass Sie in Ihren Kursen eine Kurssprecherin oder einen Kurssprecher benennen, damit die Informationen Sie dann auch über diesen Weg erreichen.

Ich werde oft gefragt, ob im Winter die Bäder alle schließen müssen wegen der Energiekrise als Folge des schrecklichen Überfalls Russland auf die Ukraine. Wir sind dabei, uns vom Gas so unabhängig wie möglich zu machen und hoffen, dass unsere geplanten Maßnahmen auch mit Ihrer Unterstützung und dank von Fördermitteln rasch umgesetzt werden: Photovoltaik auf die Dächer unseres rheumariums und der Begegnungshalle, Einsatz von nachhaltig-ökologischer Wärmetechnik und natürlich auch sinnvolle Maßnahmen des Energieeinsparens. Sie selbst können wie wir alle bereits mit kleinen Maßnahmen zum Energiesparen beitragen.

Das Wichtigste aber: Rheuma braucht Bewegung: nutzen Sie die nächsten Wochen und Monate, um beweglich zu bleiben, nutzen Sie unsere Veranstaltungs- und Beratungsangebote, nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie uns unterstützen möchten, tragen Sie das Anliegen von Kindern und Erwachsenen mit rheumatischen Erkrankungen weiter, bleiben Sie zuversichtlich und achten Sie auf Ihre Gesundheit,

Ihr

Dr. Helmut Sörensen

Dr. Helmut Sörensen

Foto: Deutsche Rheuma-Liga Berlin Archiv

Wichtige Beschlüsse Ihrer Mitgliederversammlung

Unsere Mitgliederversammlung fand am 25.6.2022 von 15-17 Uhr in unserer Begegnungshalle statt.

1. AKTUELLE SITUATION

In der Mitgliederversammlung haben wir u.a. auch über die aktuelle Situation unseres Vereins gesprochen. Die Corona-Pandemie stellt uns immer noch vor große Herausforderungen, doch sind wir dankbar, dass wir während der gesamten Zeit unsere Beratungsangebote aufrechterhalten und unsere Bewegungsangebote in unseren Therapiestätten weiter ausbauen konnten. Nach und nach öffnen auch andere Einrichtungen wieder, doch es wird noch einige Zeit dauern, bis wir die Krise überwunden haben. Dafür brauchen wir aber auch weiterhin Ihre freiwillige Unterstützung.

2. FUNTIONSTRAINING

Unsere Bitte an Sie: Sollte Ihre Therapiestätte noch immer nicht geöffnet oder dauerhaft geschlossen sein oder, so prüfen Sie doch die Möglichkeit, ob nicht auch ein anderes Angebot in einem angrenzenden Bezirk für Sie in Frage kommt. Aktuell haben wir noch viele freie Plätze in Spandau (Waldkrankenhaus), Neukölln (Vivantes Klinikum und im Physiotherapiezentrum in der Werbellinstr.) sowie in unserem Rheuma-Liga-Berlin-Gesundheitszentrum. Wir beraten Sie gern!

3. ENTLASTUNG DES VORSTANDS

Herr Dr. Sörensen als Präsident, und Herr Harald Kussin als Schatzmeister erläuterten, inwieweit die Satzungsziele im Berichtsjahr 2021 erreicht bzw. verfolgt wurden und gingen dabei auch auf die durch die Corona-Pandemie hervorgerufenen Besonderheiten ein. Beide dankten den Förderern und Partnern des Vereins, den Mitgliedern sowie allen ehren- sowie hauptamtlich Tätigen für deren Einsatz im herausforderndem Jahr 2021. Die Jahresrechnung 2021 wurde durch Herrn Kussin erläutert.

4. BERICHT UND WAHL DER KASSENPRÜFER

Herr Henning Dröse. Kassenprüfer der RLB verlas den Bericht der Kassenprüfer vom 02.03.2022 bei dem es keine Beanstandungen gegeben hatte. Daraufhin wurde die Jahresrechnung 2021 einstimmig verabschiedet wie auch der Vorstand für seine Arbeit entlastet.

Foto: Deutsche Rheuma-Liga Berlin Archiv

Für das Amt der Kassenprüfer wurden Herr Henning Dröse, Frau Ursula Leyk und Frau Gerlinde König einstimmig gewählt.

5. ANTRÄGE AN DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Nachdem der Wirtschaftsplan 2023 einstimmig beschlossen wurde, wurden weitere Anträge beraten und beschlossen. Zum einen bat die Mitgliederversammlung den Vorstand, alle Mitglieder wieder um eine Solidaritätsspende zu bitten, um eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zu vermeiden. Gleichzeitig wurde der Vorstand ermächtigt, zur Vermeidung einer finanziellen Schieflage, den Mitgliedsbeitrag per Vorstandsbeschluss um bis zu 10% zu erhöhen.

Ferner beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig, die aktuelle Mitgliedsbeitragsordnung in Bezug auf die Nachweisführung für den ermäßigten Mitgliedsbeitrag dahingehend anzupassen, dass in Einzelprüfung einer Dauerermäßigung aufgrund von Grundsicherung im Rentenalter bzw. einer vergleichbar geringen Altersrente stattgegeben werden (aktuelle Mitgliedsbeitragsordnung s. https://rheuma-liga-berlin.de/wir-ueber-uns/mitglied-werden)

Trotz der Inflation und der gestiegenen Energiepreise sollen die

Kursgebühren mit Ausnahme der Wassergymnastik auch in 2023 weiterhin stabil bleiben. Aufgrund der gestiegenen Energiekosten sollen die Kursgebühren für die Wassergymnastik ab dem 01.01.2023 angepasst werden:

- für Mitglieder mit Verordnung um 2 Euro im Monat (Nichtmitglieder 5 Euro)
- für Mitglieder ohne Verordnung um 3 Euro im Monat (Nichtmitglieder 6 Euro)

Die Gebühren der anderen Kursarten ändern sich nicht.

Die Mitgliederversammlung stimmte der Erhöhung der Kursgebühren für die Wassergymnastik ab dem 01.01.2023 gemäß nachfolgender Tabelle zu:

Aufgrund einer Mitteilung vom Finanzamt wenige Tage vor der Mitgliederversammlung wurde die Mitgliederversammlung im Rahmen eines Eilantrags gebeten, eine Satzungsergänzung vorzunehmen. Das Finanzamt hat keine Bedenken, dass „zukünftig die regelmäßig im Anschluss an verordnete Leistungen notwendigen Unterstützungen (Rehasport, Funktionstraining) im Rahmen sportlicher Veranstaltungen durchgeführt werden“, sofern wir in § 2 Abs. 1, Satz 1 unserer Satzung den gemeinnützigen Zweck „Förderung des Sports“ ergänzen. Die Mitgliederversammlung stimmt dieser Satzungsergänzung einstimmig zu. Damit gehört die Sportförderung auch zum vereinseigenen Aufgabenbereich.

Tabelle: Änderung der Kursgebühren Wassergymnastik

Für Teilnehmende mit Einzugsermächtigung* (Gebühren im Monat)

	Mit genehmigter Verordnung »Funktionstraining« der gesetzlichen Kostenträger	Selbstzahlende bzw. privat Krankenversicherte
Mitglieder	18,00 € (bisher: 16,00 €)	43,00 € (bisher: 40,00 €)
Sonstige Kursteilnehmende	39,00 € (bisher: 34,00 €)	64,00 € (bisher: 58,00 €)

* Bei fehlender Einzugsermächtigung fällt eine Bearbeitungsgebühr von 6 € pro Monatsabrechnung an.
Hinweis: Alle anderen Gebühren bleiben weiterhin konstant.

Foto: 207829796, ©gal2007, stock.adobe.com

Neues aus der Sozialen Beratung

Wir suchen für unsere neu gegründeten Selbsthilfegruppen noch Interessierte:

1) **Eine neue gemischte virtuelle Selbsthilfegruppe ist am 7.7.2022 an den Start gegangen.** Die Gruppe trifft sich **am ersten Donnerstag im Monat** ab 17:00 Uhr via Zoom. Interessierte sind herzlich willkommen und können sich bei Frank Benedikt, Tel. 030 32 290 29 54 oder benedikt@rheuma-liga-berlin.de anmelden

2) **Am 16.8. hat sich eine neue Selbsthilfegruppe für den Bezirk Neukölln gegründet.** Vom Krankheitsbild her ist die Gruppe gemischt. Weitere Treffen werden gemeinsam abgestimmt.
Zeit: 18:00 bis 20:00 Uhr
Treffpunkt: Rheuma-Liga im Bürgerzentrum Neukölln, Werbellinstr. 42, 12053 Berlin
Information und Anmeldung bei Jeanine Ahrensdorf, Tel. 030 32 290 29 51 oder ahrensdorf@rheuma-liga-berlin.de

3) **NEU!!! und virtuell per Zoom**
Selbsthilfegruppe „Rheuma & Fatigue“
Nach dem so gut besuchten Arzt-Patienten-Gespräch Anfang April zum Thema „Rheuma und Fatigue“ und der positiven Resonanz, informieren wir Sie über die neu gegründete Selbsthilfegruppe. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich mit anderen Betroffenen insbesondere zum Thema Fatigue in Bezug zu Rheuma auszutauschen und Erfahrungen zu teilen. Gemeinsam sich unterstützen kann stärken und Kraft geben.
Kontakt und Information:
Linda Meyer, Tel. 32 290 29 65, meyer@rheuma-liga-berlin.de

4) **Wieder aktiv mit festem Termin und in Präsenz!!**
Selbsthilfegruppe Vaskulitis
Menschen mit verschiedenen Formen von Vaskulitiden treffen sich in offener Atmosphäre im im Treffpunkt der Rheuma-Liga in Steglitz. Sie tauschen sich aus, teilen Erfahrungen, geben sich wertvolle Hinweise und Tipps. Sie unterstützen sich pro aktiv, um den Alltag besser zu meistern und mehr Lebensfreude zu gewinnen.
Kontakt und Information:
Linda Meyer, Tel. 32 290 29 65, meyer@rheuma-liga-berlin.de

5) **Seit dem 8.8. findet an jedem 2. Montag im Monat zwischen 17:00 und 19:00 Uhr eine offene Zoom-Sprechstunde für junge Betroffene statt** (Kinder, Jugendliche, deren Eltern & Angehörige sowie junge Erwachsene).
Zoom-Meeting beitreten:
Meeting-ID: 885 8948 4799
Kenncode: 671474
Information und Anmeldung bei Jeanine Ahrensdorf, Tel. 030 32 290 29 51 oder ahrensdorf@rheuma-liga-berlin.de

6) **Es haben sich Veränderungen für die soziale Beratung in Pankow ergeben:**
Der Standort Reha-Tagesklinik Pankow ist umgezogen. Die neue Anschrift lautet jetzt: Reha-Tagesklinik Pankow, Berliner Str. 129, 13187 Berlin (Haltestelle Pankow/Kirche). Die Beratungszeiten sind: **1.-3. Montag im Monat, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr** nach Vereinbarung. Die Zeiten der Beratung im MVZ Park-Klinik Weißensee verschieben sich. Ab sofort findet dort Beratung **dienstags von 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr** nach Vereinbarung statt.
Kontakt: Frank Benedikt, Tel. 030 32 29 29 54, benedikt@rheuma-liga-berlin.de

Foto: 428735372, ©Dragana Gordic, stock.adobe.com

Radontherapie mit Sibyllenbader Radon-Kohlensäure-Kombinationsbädern

Radon – was ist das?

Radon, genauer Radon-222, ist ein radioaktives Gas das geruch- und farblos ist und als Edelgas keinerlei chemische Verbindungen mit Körperstoffen eingeht und nur über die hochenergetische Alphastrahlung mit niedriger Eindringtiefe bis zu 4 Zellreihen wirkt. Das Edelgas Radon ist das in der Erdrinde überall enthaltene Radium, ein Metall, das wiederum durch Zerfall von Uran entsteht.

Die physikalische Halbwertszeit von Radon beträgt 3,8 Tage, die biologische nur 20 bis 30 Minuten. Das heißt, dass die Hälfte des Radons nach dieser Zeit vom Körper ausgeschieden ist. Schon nach wenigen Stunden ist kein Radon mehr im Körper nachweisbar.

Wie wird die Radontherapie im Sibyllenbad durchgeführt?

Das Sibyllenbad verfügt über die radonhaltige Katharinenquelle. Die Therapie ist eine Serie von Einzelwannenbädern – mindestens sechs, innerhalb einer ambulanten Vorsorgemaßnahme (Badekur) in der Regel 12 Bäder. Pro Tag wird ein Bad genommen. Ob und wie viele Bäder sinnvoll sind, entscheidet der Badearzt anhand Ihrer Indikation bzw. wenn Gegenanzeigen vorliegen. Die Radontherapie findet als Einzelbehandlung in einem unserer zehn gut durchlüfteten Räume mit Einzelwanne statt. In bzw. aus der Wanne helfen Ihnen unsere freundlichen Mitarbeiter/innen.

Die Dauer des Bades beträgt 20 Minuten bei ca. 36° C mit einer anschließenden Nachruhe von wiederum 20 Minuten. Die Wanne wird bei jedem radonhaltigen Bad abgedeckt. Das über die Oberfläche austretende Radongas kann der Patient einatmen und ist somit für die Therapie nutzbar. Jede Wanne verfügt über einen angrenzenden, exklusiven Ruhebereich für die Nachruhe. Die Radontherapie kann im Sibyllenbad nur auf ärztliche Verordnung abgegeben werden.

Die Wirkung des Edelgases Radon im Körper

Während des Bades nimmt der Patient das Gas über die Haut (ca. 80%) und die Lunge auf und gibt sie über die Lunge wieder ab. Bei diesem Radontransfer zerfällt ein kleiner Teil (1-2%) im Körper in seine Folgeprodukte. Die dabei freigesetzte Alpha-Strahlung ist verantwortlich für Prozesse auf Zellebene, die Schmerzen lindern, Entzündungen hemmen und das Immunsystem sowie den körpereigenen Reparaturmechanismus positiv beeinflussen. Für den Gast ist die Strahlendosis von max. 2 mSv (bei ca. 10 Bädern) unbedenklich.

In Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Philipsborn von der Universität Regensburg wird die Strahlendosis im Wannenbereich regelmäßig erfasst und überwacht.

Einzigartige Radon-Kohlensäure-Kombinationsbäder

Die Radon-Kohlensäure-Kombinationsbäder sind einzigartig im Sibyllenbad. Die Therapie beruht auf der vorherigen Abgabe von kohlensäuremineralhaltigem Heilwasser mit einer anschließenden Zugabe von Radonheilwasser unterhalb der Wasseroberfläche – im Rückenbereich des Patienten. Diese Best´sche Wanne stellt sicher, dass das hochflüchtige Radongas nicht durch Verwirbelungen austritt, sondern zur Therapie des Patienten in der Wanne genutzt werden kann.

Das Kombinationsbad umfasst zirka 300 Liter Heilwasser. Das vorherige Baden in Kohlensäure-Mineralheilwasser verbessert die Durchblutung, entlastet das Herz-Kreislauf-System und verstärkt gleichzeitig die Aufnahmefähigkeit von Radon durch die Haut. Dadurch wird der geringere Radongehalt von ca. 1400 bis 1600 Bequerel pro Liter mehr als ausgeglichen. Wegen der durch die Kohlensäure bedingten Mehrdurchblutung (Hyperämie), insbesondere zu Beginn, wird im Radon-Kohlensäure-Kombinationsbad trotz niedrigeren Radongehaltes der Transfer von Radon etwa verdoppelt, d. h. es geht doppelt so viel Radon über die Haut in den Körper als bei einem reinen Radonbad. Dort wird es besser verteilt und nach gleicher Verweildauer über die Lunge wieder abgegeben.

Die Radon-Kohlensäure-Kombinationsbäder im Sibyllenbad wurden wesentlich von Prof. Dr. Dr. Wolfgang A. Grunewald entwickelt, der von 1989 – 2012 als ärztlicher Leiter und Badearzt im Sibyllenbad tätig war. Durch diese Innovation ist die Radontherapie für Rheumapatienten mit gleichzeitigen Erkrankungen des Herz- und Gefäßsystems sowie Hypertonie (Bluthochdruck) möglich geworden. Sie ist außerdem besonders schonend und gut verträglich. Darüber hinaus sind sie effektiver als ein reines Radonbad.

Gibt es Risiken?

Die effektive Strahlenbelastung bei 10 Einzelwannenbädern beträgt maximal 2mSv. Dies entspricht etwa einer Röntgenuntersuchung der Lendenwirbelsäule in 2 Ebenen. Die Strahlendosen einer Sibyllenbader Radonbalneotherapie sind vergleichbar mit der mittleren jährlichen effektiven Dosis der Bevölkerung in Deutschland von 2,4 mSv mit einem Schwankungsbereich von 1 bis 10 mSv und somit unbedenklich. Sowohl die Gesamtdosis als auch die geringen Einzeldosen sowie die zeitlich begrenzte Anwendung führen dazu, dass die therapeutische Anwendung nicht mit Radonbelastungen in Häusern oder Bergarbeiterstollen vergleichbar ist.

Wie komme ich zu einer Radontherapie als Versicherter gesetzlicher Krankenkassen?

Die Radonbäder bzw. Radon-Kohlensäure-Kombinationsbäder werden bei gesetzlich Kassenversicherten nur im Rahmen einer ambulanten Vorsorgemaßnahme (Badekur) übernommen. Patienten, die außerhalb der ambulanten Vorsorgemaßnahme (Badekur) eine Radontherapie machen möchten, empfehlen wir eines unser Medizinpakete für Selbstzahler.

Gerne können Sie die telefonische Telefonsprechstunde unseres leitenden Badearztes in Anspruch nehmen. Er kann Sie beraten, ob bzw. wie viele Bäder individuell für Sie sinnvoll sind. Im Rahmen einer ambulanten Vorsorgemaßnahme (Badekur) entscheidet der Badearzt über die Anzahl und Art der Anwendungen wie z. B. Radon- bzw. Radon-Kohlensäure-Kombinationsbäder.

Als Privatpatient

Patienten mit Beihilfeanspruch oder Privatpatienten empfehlen wir die Abrechnung über Privatrezepte, da eine Anrechnung von Rezepten innerhalb von Pauschalangeboten wie Medizinpaketen oder Pauschalangeboten mit Übernachtung nicht möglich ist. Die Abrechnung der Anwendungen von Privatpatienten erfolgt über Privatrezept zu den derzeit gültigen Privatpreisen. Die Preise orientieren sich am beihilfefähigen Höchstsatz. Bitte nutzen Sie im Vorfeld Ihres Aufenthaltes ebenfalls die **Telefonsprechstunde** unseres leitenden Badearztes:

Tel. 09638 933-0
jeden Dienstag von 12.30 – 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

Nutzen Sie diesen Service und klären Sie vorab bereits medizinische Fragen. Ihr Vorteil: Sie erhalten somit bereits vor Anreise einen vorläufigen Terminplan. Dadurch sparen Sie sich Zeit bei Ankunft im Kurmittelhaus und können Ihren Aufenthalt vorab planen. Die Telefonsprechstunde ersetzt nicht das Badearztgespräch vor Ort.

Fordern Sie kostenfrei Informationsmaterial an unter
Tel. 09638 933-250
oder nutzen Sie unsere Prospektbestellung unter www.sibyllenbad.de

Sibyllenbad
im Oberpfälzer Wald

Kurmittelhaus Sibyllenbad
Eigenbetrieb des Zweckverbandes Sibyllenbad
Kurallee 1 · 95698 BAD NEUALBENREUTH
Tel. 09638 933-0 · Fax: 09638 933-190
info@sibyllenbad.de

Zweckverband Sibyllenbad
Ludwig-Thoma-Str. 14 · 93051 REGENSBURG
Tel. 0941 9100-0 · Fax: 0941 9100 1109

www.sibyllenbad.de

Neue Angebote

GEMEINSAMES SINGEN, STIMMBILDUNG UND KREATIVE BEWEGUNG

Sie wollen mit dem Singen anfangen, wiedereinsteigen oder haben Spaß an einem Angebot, das Musik und Bewegung miteinander vereint?
Dann kommen Sie vorbei. Der Einstieg ist jederzeit, ganz ohne Vorkenntnisse möglich.
Wann? Immer donnerstags von 18:00-19:30 Uhr in der St.-Lukas-Kirche Kreuzberg, Bernburger Str. 3-5 in 10963 Berlin.

Infos: www.rheuma-liga-berlin.de,
www. lukas-kantorei.de oder 0151 47 15 27 11

Wir suchen Sie als Kurssprecherin bzw. Kurssprecher

Wussten Sie schon, dass wir ein Ehrenamt haben, dass sich Kurssprecherin/Kurssprecher nennt?

Wir möchten unsere Kursteilnehmenden noch einmal dazu ermutigen, eine Kurssprecherin oder einen Kurssprecher für Ihren Kurs zu wählen, sodass wir Sie noch schneller und besser informieren können. Es kommt immer mal wieder vor, dass wir sehr kurzfristig eine Information erhalten, dass ein Kurs ausfallen muss bzw. dieser wieder startet. Mit einer einzigen Ansprechpartnerin bzw. einem Ansprechpartner, die oder den wir in diesen Fällen kontaktieren können, helfen Sie uns wertvolle Zeit und Verwaltungskosten zu sparen. Außerdem können Sie die Belange der Gruppe vertreten und wir können bei Problemen schneller agieren.

Als ehrenamtliche Kurssprecherin bzw. Kurssprecher laden wir Sie regelmäßig zu besonderen Veranstaltungen ein und es ist geplant, wieder ein jährliches Austauschtreffen zu organisieren.

Melden Sie sich bei unserer Mitgliederbetreuung:
Tel: 030 32 290 29 10, kurse@rheuma-liga-berlin.de

ERINNERUNG AN DEN MITGLIEDSBEITRAG

Der Jahresbeitrag für den Deutschen Rheuma-Liga Berlin e. V. war bis spätestens 15. April fällig. Wer den Beitrag 2022 noch nicht bezahlt hat, sollte dies zeitnah nachholen. Sollten Sie sich für einen Lastschrifteinzug entscheiden, senden Sie uns nachstehenden Vordruck ausgefüllt zurück.

Einzugsermächtigung
Hiermit ermächtige ich den Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V. widerruflich, den fälligen Mitgliedsbeitrag von meinem hier angegebenen Konto abzubuchen.

Bankverbindung:

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____

BIC: _____

bei (Kreditinstitut): _____

Anschrift: _____

Datum/Unterschrift _____

Foto: 115318636, ©highwaystarz, stock.adobe.com

STAND: ANFANG AUGUST 2022

Eine vollständige und aktuelle Veranstaltungsübersicht finden Sie unter **www.rheuma-liga-berlin.de**
Informationen, Anmeldung zu Veranstaltungen und elektronischem Rundbrief: Daniela Beyer,
Tel. 32 290 29 23,
beyer@rheuma-liga-berlin.de

29.9.–4.10.2022

WARTUNGSARBEITEN IM RHEUMA-LIGA-BERLIN-GESUNDHEITSZENTRUM (*rheumarium*):

Vom 29.9.2022 bis zum 4.10.2022 bleibt das Therapiebecken im Rheuma-Liga-Berlin-Gesundheitszentrum für den Publikumsverkehr geschlossen. Alle Wassergymnastikkurse entfallen in dieser Zeit. Die Trockengymnastik- und Kryokurse sind davon nicht betroffen und finden weiterhin statt. Ab dem 5.10.2022 sind wir wieder wie gewohnt und mit unserem vollständigen Kursangebot für Sie da. Wir bitten um Verständnis.

MONTAG, 17.10.

SCHLIESSTAG: (BETRIEBSAUSFLUG)

SAMSTAG, 3.9., 11:00–16:00 UHR

Patiententag auf dem DGRh-Kongress

s. S. 11

Ort: Estrel Hotel Berlin, Sonnenallee 225, 12057 Berlin

SAMSTAG, 10.9., 15:00 UHR

Dankeschön-Veranstaltung für Ehrenamtliche im Rahmen der Berliner Freiwilligentage: Perlen der Chormusik

Ort: Begegnungshalle, (Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.), Eingang Mariendorfer Damm 159/161, 12107 Berlin

SONNTAG, 11.9., 16:00 UHR

Perlen der Chormusik

Ort: St. Lukas Kirche Kreuzberg der Berliner Stadtmission, Bernburger Str. 3-5, 10963 Berlin

SAMSTAG, 17.09.2022, 21 UHR

Sommernacht zweier Orgeln,

Ort: St. Lukas Kirche Kreuzberg der Berliner Stadtmission, Bernburger Str. 3-5, 10963 Berlin

SAMSTAG, 24.09.2022, 12 UHR

Kinderaktionstag für Kinder mit rheumatischen Beschwerden,

Ort: Begegnungshalle, (Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.), Eingang Mariendorfer Damm 159/161, 12107 Berlin

MITTWOCH, 12.10.2022, 15 UHR

Dankeschön-Benefizveranstaltung zum Welt-Rheuma-Tag und zum 30jährigen Projektjubiläum

mit Gesang, Musik für Flöte und Klavier sowie dem Kinder- und Jugendensemble der Ballettschule Roth

Ort: Begegnungshalle, (Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.), Eingang Mariendorfer Damm 159/161, 12107 Berlin

MITTWOCH, 12.10., 17:00–18:00 UHR

Virtuelles Arzt-Patienten-Gespräch zum Welt-Rheuma-Tag: Rheumatoide Arthritis

Für die Teilnahme benötigen Sie einen Online-Zugang. Die Einwahldaten erfahren Sie nach erfolgreicher Anmeldung kurzfristig per E-Mail.

DONNERSTAG, 27.10., 17:30 UHR

Patiententag „Arthrose“

s. S. 12

Ort: Messe Süd, Großer Saal, 14055 Berlin (Nahe S-Bahnhof Messe Süd)

SAMSTAG, 26.11.2022 18 UHR,
Begegnungshalle[1] **&**
SONNTAG, 27.11.2022 18 UHR,
St. Lukas Kirche Kreuzberg[2]:

Weihnachtsoratorium von J.S. Bach

mit Solisten, Lukas Kantorei und Instrumentalensemble; Eintritt: frei am 27.11. (öffentliche Generalprobe) und 16/12 EUR (28.11.).

Ort[1]: Begegnungshalle, (Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.), Eingang Mariendorfer Damm 159/161, 12107 Berlin

Ort[2]: St. Lukas Kirche Kreuzberg der Berliner Stadtmission, Bernburger Str. 3-5, 10963 Berlin

Fotos: 74997669, ©VRD, stock.adobe.com | 113020459, ©koszivu, stock.adobe.com | 145919381, ©LIGHTFIELD STUDIOS, stock.adobe.com | 285633290, ©WavebreakMediaMicro, stock.adobe.com

Deutsche Rheuma-Liga | Berlin e.V.

KINDERAKTIONSTAG

für Kinder mit rheumatischen Beschwerden und Ihre Eltern

24.09.2022
12:00-15:00 Uhr

KINDERPROGRAMM

- Bewegungsspiele im Wasser* und im Freien
- Bastelangebote
- gemeinsames Pizzabacken

*Badesachen nicht vergessen!

Alle Angebote finden unter fachkundiger Anleitung statt.
Die Teilnahme ist kostenfrei, wir freuen uns aber über Spenden!

ELTERNPROGRAMM

Informationen, Beratung & Austausch zu rheumatischen Erkrankungen, Ernährung, Sport, u.v.m.

Ort:
Rheuma-Liga Berlin,
Einlass über Mariendorfer Damm 159/161,
12107 Berlin

Information & Anmeldung:
Jeanine Ahrensdorf
(Sozialpädagogin M.A.)
ahrensdorf@rheuma-liga-berlin.de
Tel. 32 290 29 51

SCAN ME

Wir freuen uns auf euch!

638620778, ©BraunS, istockphoto.com | 249507495, ©Prostock-studio, stock.adobe.com | 288121470 ©lordn, 145919381 ©LIGHTFIELD STUDIOS, stock.adobe.com | 202533556, ©Monkey Business Images, shutterstock.com

Deutsche Rheuma-Liga | Berlin e.V.

Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e.V.

285633290, WavebreakMediaMicro, Adobe Stock

Neues vom Kongress, aus der Kinder- und Erwachsenenrheumatologie, Orthopädie und Forschung

Patiententag auf dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie e.V. (DGRh)

Sa., 3. September 2022, 11–15:30 Uhr

Estrel Berlin, Estrelsaal
Sonnenallee 225, 12057 Berlin
(Nahe S-Bahnhof Sonnenallee)

Patienteninformationsveranstaltung mit Neuem aus der Kinder- und Erwachsenenrheumatologie, Orthopädie und Forschung. Namhafte Experten referieren zu den aktuellen Erkenntnissen und gehen auch auf individuelle Fragen der Teilnehmenden ein. Abgerundet wird der Patiententag durch die Preisverleihung der Stiftung Wolfgang Schulze. Informieren Sie sich!

Anmeldung und Information:
Daniela Beyer,
Tel. 030 32 290 29 23 oder
veranstaltungen@rheuma-liga-berlin.de

Teilnahme kostenfrei!

Programm

11:00 **Begrüßung und Grußworte**
Prof. Dr. Andreas Krause, Präsident DGRh
Rotraut Schmale-Grede, Präsidentin Deutsche Rheuma-Liga

Neues vom Kongress, aus der Kinder- und Erwachsenenrheumatologie, Orthopädie und Forschung

11:15 **Neues aus der Kinder-Rheumatologie**
Prof. Dr. Dirk Föll, Klinik für Pädiatrische Rheumatologie und Immunologie, Universitätsklinikum Münster

Neues aus der Erwachsenen-Rheumatologie
Prof. Dr. Wolfgang Schmidt, Innere Medizin, Rheumatologie, Klinische Immunologie und Osteologie, Immanuel Krankenhaus Berlin

Neues aus der rheumatologischen Orthopädie
Prof. Dr. Andreas Niemeier, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Reinbek St. Adolf-Stift, Präsident DGORh

Neues aus der Immunologie
Prof. Dr. Bimba Franziska Hoyer, Klinik für Innere Medizin, Rheumatologie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein

12:30 Mittagspause mit kleinem Imbiss und Informationsständen

Neues aus der Forschung (Digitalisierung, Preisverleihung Stiftung Wolfgang Schulze)

13:30 **Welche Chancen bietet die Digitalisierung im Gesundheitswesen?**
Prof. Dr. Christof Specker, Klinik für Rheumatologie und Klinische Immunologie, KEM Evang. Kliniken Essen-Mitte

Über 50 Jahre aktiv für Betroffene: Rheuma-Selbsthilfe im 21. Jahrhundert
Dr. Helmut Sörensen, Präsident Rheuma-Liga-Berlin

14:15 **Preisverleihung Stiftung Wolfgang Schulze**

Humoral and cellular response to COVID-19 vaccination inpatients with autoimmune inflammatory rheumatic diseases under real-life conditions (Forschungspreis)
Dr. Marco Krasselt, Universitätsklinikum Leipzig
Laudator: Prof. Dr. Martin Aringer, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Rheuma-Care: Versorgung von Personen mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen auf Bevölkerungsebene – eine Analyse von Krankenkassendaten (Forschungsvorhaben)
Dr. Katinka Albrecht, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin
Laudatorin: Prof. Dr. Anja Strangfeld, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin

Mit freundlicher Unterstützung von:

Boehringer Ingelheim · Lilly · ucb Inspired by patients. Driven by science. · abbvie · RHEUMAAKADEMIE Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH · NOVARTIS

Deutsche Rheuma-Liga | Berlin e.V.

DKOU 2022

Hand und Fuß

Patiententag Arthrose auf dem Deutschen Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU)

113020459, ©koszivu, Adobe Stock

Do., 27. Oktober 2022, 17:30-20:00 Uhr

Messe Süd, Großer Saal, 14055 Berlin
(Nahe S-Bahnhof Messe Süd/Eichkamp)
Einlass ab 17 Uhr

Patienteninformationsveranstaltung mit dem Fokus auf "Hand und Fuß": Namhafte Experten referieren zu den aktuellen Ergebnissen aus der Arthroseforschung und gehen auch auf individuelle Fragen der Teilnehmenden ein. Informieren Sie sich!

Anmeldung und Information:
Daniela Beyer,
Tel. 030 32 290 29 23 oder
veranstaltungen@rheuma-liga-berlin.de

Teilnahme kostenfrei!

Programm

17:30 Grußworte der Kongresspräsidenten:
Neues vom Kongress
Prof. Dr. Benedikt Friemert, DGOU/DGU 2022
Prof. Dr. Andreas Halder, DGOOC 2022
Dr. Wolfgang Willauschus, BVOU 2022
Grußworte der Rheuma-Liga:
Rotraut Schmale-Grede, Bundesverband
Dr. Helmut Sörensen, LV Berlin

17:45 Ursachen für Schmerzen an Händen und Füßen
Dr. Ludwig Bause, Sendenhorst

18:10 Handtherapie und Hilfsmittelversorgung
Dr. Kathryn Hassel, Kassel

18:35 Bewegungsübungen mit dem Publikum

18:40 Pause
mit Möglichkeit der persönlichen Fragestellung durch die Gäste an die Referenten sowie Rheuma-Liga-Infostand und kleiner Imbiss

19:00 Hand- und Fußchirurgie
Prof. Dr. Ralph Gaulke, Hannover

19:25 Schuhversorgung
Dr. Hartmut Stinus, Northeim

Wissenschaftliche Leitung und Moderation
Prof. Dr. Karsten Dreinhöfer, Berlin
Prof. Dr. Ralph Gaulke, Hannover

Nach den Vorträgen haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referierenden zu stellen.

Veranstaltung im Rahmen des Deutschen Kongresses für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU) 2022 in Kooperation mit der Deutschen Rheuma-Liga Bundesverband e.V. sowie der Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie e.V. (DGOOC), dem Berufsverband der Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V. (BVOU) und der Gesellschaft für Unfallchirurgie e.V. (DGU).

SOZIALE BERATUNG IN ARZT-PRAXEN UND ANDEREN RHEUMATOLOGISCHEN EINRICHTUNGEN

Charlottenburg-Wilmersdorf

Praxis Dr. Loddenkemper/Dr. Spies
Kontakt: Tel. 32 290 29 62,
boehm@rheuma-liga-berlin.de

Pankow

Reha-Tagesklinik Pankow
Kontakt: Tel. 32 290 29 54
benedikt@rheuma-liga-berlin.de

Spandau

Praxis Dr. Viale Rissom
Kontakt: Tel. 32 290 29 62
boehm@rheuma-liga-berlin.de

Steglitz-Zehlendorf

Praxis Dr. Karberg
Praxis Dr. Schnorfeil
Immanuel-Krankenhaus Wannsee
Kontakt: Tel. 32 290 29 52
bundschuh@rheuma-liga-berlin.de

Treptow-Köpenick

Praxis Dr. Herzberg/Praxis Dr. Syrbe
Kontakt: Tel. 32 290 29 51
ahrensdorf@rheuma-liga-berlin.de

Tempelhof/Schöneberg

Praxis Dr. Brand-Jürgens
Kontakt: Tel. 32 290 29 65
meyer@rheuma-liga-berlin.de

RHEUMAKRANKE KINDER

Soziale Beratung

Jeanine Ahrensdorf,
Tel. 32 290 29 51
ahrensdorf@rheuma-liga-berlin.de
Sprechzeiten:
Di 15-17.30 Uhr, Do 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung
Treffpunkt Neukölln

Weitere Beratungsstandorte

– Sozialpädiatrisches Zentrum Charité, Campus Virchow, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin.
nach Vereinbarung
– Helios Klinik Berlin, Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin
nach Vereinbarung

Eltern-Kind-Café

Fr 15.30 - 17.15 Uhr, „rheumarium“

Rheumafoon/Elternkreis

Angelika Kapp, Tel. 0178-134 68 44

Rheumakranke Kinder/Elternkreis

Jeanine Ahrensdorf, Kontakt s.o.

BERATUNGSANGEBOTE FÜR MITGLIEDER

Rechtsberatung

RA Dr. Robert Heimbach
Jeden 1. Mo im Monat, 16-18 Uhr
im Treffpunkt Charlottenburg-Wilmersdorf
jeden 3. Mi im Monat, 16 - 18 Uhr
im Treffpunkt Mitte
RA Ricarda Bormann
Jeden 1. und 3. Mo im Monat,
16 - 18 Uhr
Treffpunkt Tempelhof-Schöneberg

Rentenberatung:

Beratung zum gesetzlichen Rentenrecht
Hinweis: Bitte halten Sie Ihre Versichertennummer bereit.
Viviane Böstfleisch
(Versichertenälteste)
Jeden 1. Do im Monat, 14.30 - 17 Uhr
Treffpunkt Tempelhof-Schöneberg
Ursula Alexander
(Versichertenälteste)
Jeden 2. Di im Monat, 13 - 15 Uhr
Treffpunkt Steglitz-Zehlendorf
Kontakt und Information:
Tel. 32 290 29 50,
beratung@rheuma-liga-berlin.de

FREIZEIT- UND KREATIVGRUPPEN

Gemeinsames Singen, Stimmbildung und Kreative Bewegung

Informationen: www.rheuma-liga-berlin.de oder www.lukas-kantorei.de
bzw. Tel. 015147152711

„Lukas-Kantorei“

Kontakt: Christine Rosinsky-Stöckmann, Tel. 25 92 24 22

Rheuma-Liga Bus

Ausflüge für Selbsthilfegruppenmitglieder und andere Interessenten
Kontakt: Daniela Beyer,
Tel. 32 290 29 23

SELBSTHILFEGRUPPEN

Selbsthilfegruppe »Rheuma und Ernährung«

Gertrud Dirks, Tel. 23 13 12 37

Virtueller Stammtisch für Eltern rheumakranker Kinder

Ihr Kind ist an Rheuma erkrankt und Sie möchten sich mit anderen Eltern in der gleichen Situation austauschen? Hier können Sie Erfahrungen besprechen, Anregungen erhalten und neue Wege finden. Wir planen die Gründung eines Stammtisches für Eltern rheumakranker Kinder mit regelmäßigen virtuellen Treffen über Zoom.
Kontakt: Jeanine Ahrensdorf,
Tel. 32 290 29 51,
ahrensdorf@rheuma-liga-berlin.de

Stammtisch für junge Menschen mit Rheuma

Sie sind jung und möchten sich mit anderen Betroffenen über Ihre Erkrankung austauschen? Vernetzen Sie sich in lockerer Atmosphäre mit anderen jungen Menschen. Die Treffen finden monatlich statt und werden immer per Doodle-Umfrage abgestimmt.
Kontakt: Jeanine Ahrensdorf,
Tel. 32 290 29 51,
ahrensdorf@rheuma-liga-berlin.de

Aktuell virtuell:

Stammtisch für berufstätige rheumakranke Menschen

Offener Austausch in geselliger Atmosphäre im Restaurant /Kneipe “Deichgraf”, Nordufer 10, 13352 Berlin-Wedding
jeden letzten Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr außer Dezember.
Kontakt: Linda Meyer,
Tel.32 290 29 65,
meyer@rheuma-liga-berlin.de

Soziale Beratung in den Bezirken

Die Rheuma-Liga Berlin bietet professionelle Beratung an zu allen Themen, die sich bei rheumatischen Erkrankungen ergeben, unter anderem ambulante und stationäre Versorgung, Teilhabe am Arbeitsleben, medizinische Rehabilitation, Schwerbehinderung, Erwerbsminderung, Pflegeleistungen, finanzielle Hilfen und Selbsthilfemöglichkeiten. In einem persönlichen oder telefonischen Gespräch nehmen wir uns Zeit, Ihre Situation individuell und ganzheitlich zu betrachten und entwickeln mit Ihnen gemeinsam Lösungsmöglichkeiten zu Problemen Ihrer aktuellen Lebenssituation. Die Beratung findet in unseren Treffpunkten sowie in Arztpraxen und anderen Einrichtungen statt.

Kontakt:
Tel. 32 290 29 50 oder beratung@rheuma-liga-berlin.de
Telefonische Sprechzeiten: Mo - Do 9 - 13 Uhr, Do 14 - 17 Uhr

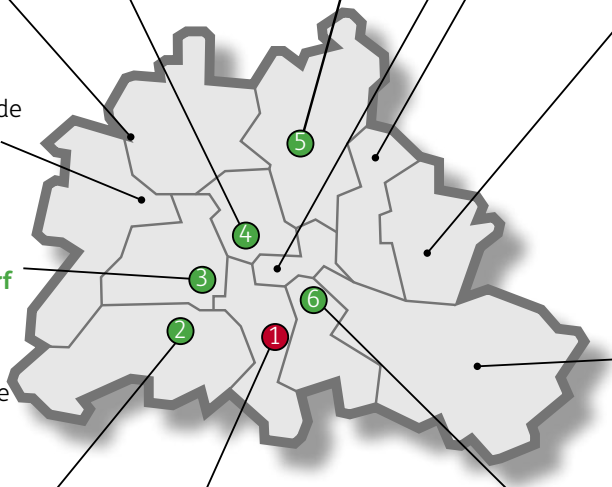
Reinickendorf
Hilaria Bundschuh
Dipl. Sozialarbeiterin
Tel. 32 290 29 52
bundschuh@
rheuma-liga-berlin.de
Beratungsorte:
- Johanniter-Stift Berlin-Tegel, Karolinenstr. 21, 13507 Berlin
  Sprechzeit: 1. Mi, 15-16.30 Uhr
- Kontaktstelle Pflege-Engagement Reinickendorf, Wilhelmsruher Damm 116, 5. Etage, 13439 Berlin
  Sprechzeit: 4. Mi, 14-17 Uhr

Mitte
Sandra Bluhm
Dipl. Sozialarbeiterin
Tel. 32 290 29 53
bluhm@
rheuma-liga-berlin.de
Treffpunkt:
Charité Campus Mitte;
Eingang Ambulanz,
III. Ebene,
Raum 03 007 A,
Luisenstraße 13,
10117 Berlin
Sprechzeiten:
Mo 9 - 11 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr*

Pankow
Frank Benedikt
Sozialarbeiter (B.A.)
Tel. 32 290 29 54
benedikt@
rheuma-liga-berlin.de
Treffpunkt:
Reha-Tagesklinik
Pankow, Berliner Str.
129, 13187 Berlin
Sprechzeiten:
1. - 3. Mo 14-17 Uhr*

Friedrichshain-Kreuzberg
Linda Meyer
Dipl. Sozialarbeiterin
Tel. 32 290 29 65
meyer@rheuma-liga-berlin.de
Tel. Sprechzeiten: Di 9-13 Uhr, Do 14-17 Uhr*

Lichtenberg-Hohenschönhausen
Frank Benedikt
Sozialarbeiter (B.A.)
Tel. 32 290 29 54
benedikt@rheuma-liga-berlin.de
Beratungsort:
Kiezspinne Lichtenberg,
Schulze-Boysen-Str. 38,
10365 Berlin
Sprechzeiten: 1. u. 3. Di 14-16 Uhr



Spandau
Peter Böhm
Dipl. Psychologe
Tel. 32 290 29 62
boehm@rheuma-liga-berlin.de
Beratungsort: Mauerritze,
Mauerstr. 6, 13597 Berlin
Sprechzeit: 3. Mo
15.30 - 17.30 Uhr

Charlottenburg-Wilmersdorf
Peter Böhm
Dipl. Psychologe
Tel. 32 290 29 62
boehm@rheuma-liga-berlin.de
Treffpunkt:
Zillestraße 10
(Untergeschoss AOK),
10585 Berlin
Sprechzeiten:
Mi 9 - 13 Uhr, Do 15 - 18 Uhr*

Marzahn-Hellersdorf
Jeanine Ahrensdorf
Erziehungswissenschaft (B.A.)
Tel. 32 290 29 51
ahrensdorf@rheuma-liga-berlin.de
Beratungsort:
Pflegestützpunkt
Janusz-Korczak-Straße 17, 12627 Berlin
pers. Sprechzeit: 3. Do 13.30-17.30 Uhr
tel. Sprechzeit: Di 13-17.00 Uhr,
Mi 9-13.00 Uhr

Treptow-Köpenick
Jeanine Ahrensdorf
Erziehungswissenschaft (B.A.)
Tel. 32 290 29 51
ahrensdorf@rheuma-liga-berlin.de
Beratungsort:
Arztpraxis Syrbe
Elsenstraße 111, 12435 Berlin
tel. Sprechzeit: Di 13-17.00 Uhr,
Mi 9-13.00 Uhr

Steglitz-Zehlendorf
Hilaria Bundschuh
Dipl. Sozialarbeiterin
Tel. 32 290 29 52
bundschuh@rheuma-liga-berlin.de
Treffpunkt:
Schützenstraße 52, 12165 Berlin
Sprechzeit: Di 12 - 16 Uhr*

Tempelhof-Schöneberg
Linda Meyer
Dipl. Sozialarbeiterin
Tel. 32 290 29 65
meyer@rheuma-liga-berlin.de
Treffpunkt:
Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfezentrum
Mariendorfer Damm 161 a, 12107 Berlin
Sprechzeiten: Di 9 - 13 Uhr, Do 14 - 17 Uhr*

Neukölln
Jeanine Ahrensdorf
Erziehungswissenschaft (B.A.)
Tel. 32 290 29 51
ahrensdorf@rheuma-liga-berlin.de
Treffpunkt:
Bürgerzentrum Neukölln
Werbellinstraße 42, 12053 Berlin
pers. Sprechzeit: Di 13-17.00 Uhr
tel. Sprechzeit: Mi 9-13.00 Uhr

* und nach Vereinbarung.

Das Angebot »Soziale Beratung« ist Bestandteil des Projektes »Wohnortnahe psychosoziale Beratung und Hilfen zur Selbsthilfe für rheumakranke Menschen« und wird gefördert durch das Land Berlin im Rahmen des Integrierten Gesundheitsprogrammes.

LAGeSo

Unabhängig mit Sonnenenergie

Spendenkonto:
Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE13 1002 0500 0003 3891 03
BIC BFSWDE33BER
Verwendungszweck: Wärmepumpe

Kontakt und Information:
Gerd Rosinsky, Tel. 32 290 29 40

Ihre Spenden im Rahmen des § 10b (1) EStG (Einkommensteuergesetz) sind steuerbegünstigt im Sinne der §§ 52-54 der Abgabenordnung, der wir unterliegen. Es genügt, wenn Sie in Ihrer Steuererklärung unsere Steuer-Nr. (27/663/54064) sowie das Datum unseres letzten Freistellungsbescheides (28.07.2021) angeben.

Wir müssen unser Rheuma-Liga-Berlin-Gesundheitszentrum („*rheumarium*“) vom Gas unabhängig machen und wollen die Sonnenenergie nutzen und eine Wärmepumpe einbauen: Hierzu brauchen wir auch Ihre Hilfe und Ihre Spenden!

Bitte helfen Sie uns <u>jetzt</u>:

- Bleiben Sie uns als Mitglied treu!
- Werben Sie Mitglieder!
- Helfen Sie uns mit Ihren Spenden: seien es monatliche Beträge oder einmalige Zuwendungen oder auch Anlassspenden (z.B. bei Geburtstagen oder anderen Ereignissen)!
- Wenn Sie Gutes tun möchten, empfehlen wir Ihnen unsere Broschüre: „In gute Hände – verantwortungsvoll vererben – den eigenen Nachlass regeln“!

Wir danken Ihnen für Ihren Einsatz, Ihre Spenden und Ihr Engagement!

Besondere Unterstützung benötigen wir außerdem für:

- unsere Veranstaltungen und Informationen (Schreiben, Telefonate, Hygienemaßnahmen, u.a.)
- unseren Rheuma-Liga-Bus
- unser Selbsthilfe-Café
- unsere Angebote für die „Rheuma-Kinder“ (Schwimmen, Reiten)

Foto: 235134005, ©tl6781, stock.adobe.com

SEPA-Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.

IBAN
D E 1 3 1 0 0 2 0 5 0 0 0 0 0 3 3 8 9 1 0 3

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)
B F S W D E 3 3 B E R

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers – (nur für Zahlungsempfänger)
Spende Wärmepumpe

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen á 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen á 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN
D E

16

Datum

Unterschrift(en)

Beleg für den Auftraggeber/
Einzahler-Quittung

Konto-Nr. des Kontoinhabers

Empfänger
Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE13 100205000 003389103
BIC BFSWDE33BER

EUR

Verwendungszweck

Spende Wärmepumpe 2022:
„Unabhängig mit Sonnenenergie“
St.-Nr. 27/663/54064
Freistellungsbescheid vom 28.07.2021

(Quittung des Kreditinstitutes/Postbank bei Bareinzahlung)

Deutsche Rheuma-Liga | Berlin e.V.

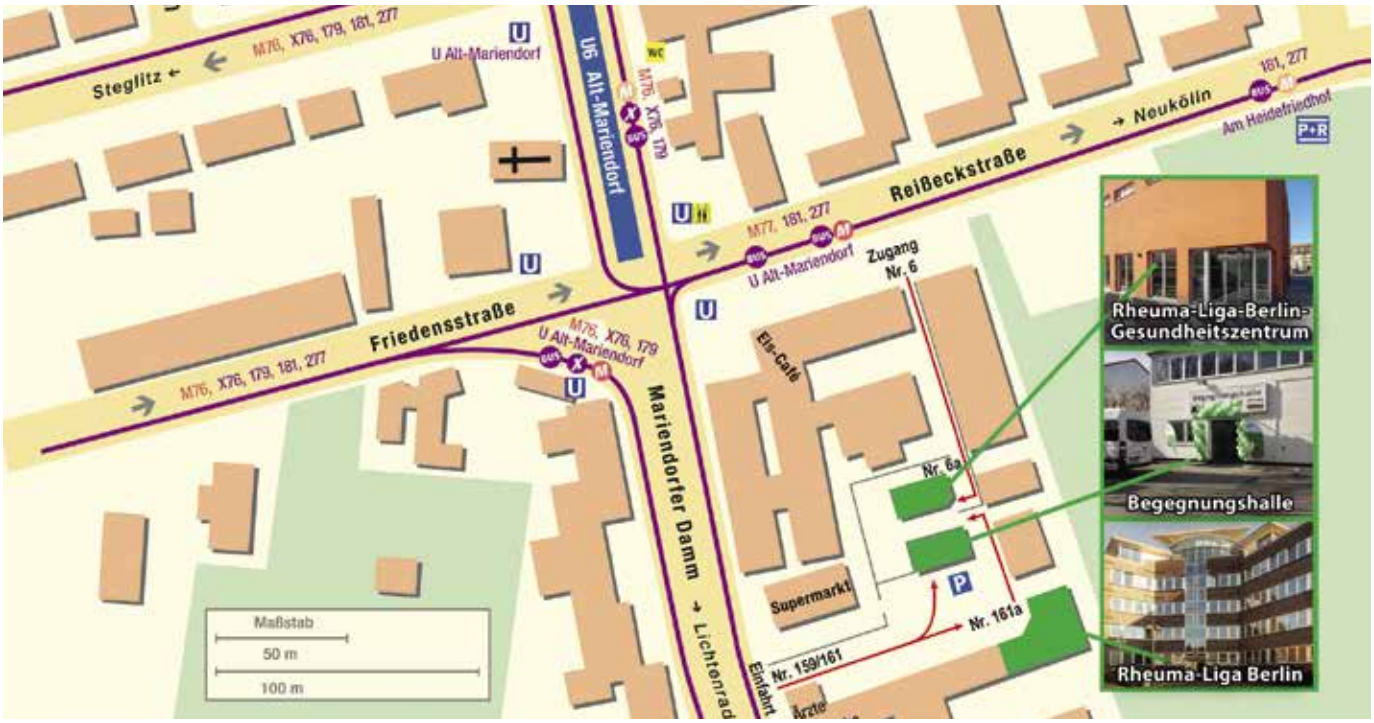
Mariendorfer Damm 161 a,
12107 Berlin
Tel. 030 32 290 290
Fax 030 32 290 29 39
E-Mail: zirp@rheuma-liga-berlin.de
www.rheuma-liga-berlin.de

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE94 100205000 003389100
BIC BFSWDE33BER

Mitgliederbetreuung und Gruppenangebote für Körper und Seele
(Kurse, Funktionstraining, Schulungen, Fortbildungen, Mitgliedschaft)
Tel. 030 32 290 29 10, E-Mail: kurse@rheuma-liga-berlin.de
Sprechzeiten: Mo-Fr 9-13 Uhr (außer 1. Fr im Monat), Do 14-17 Uhr

Presse, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen
Tel. 030 32 290 29 23, E-Mail: presse@rheuma-liga-berlin.de

Soziale Beratung, Selbsthilfegruppen, Ehrenamt
Tel. 030 32 290 29 50, E-Mail: beratung@rheuma-liga-berlin.de
Telefonische Sprechzeiten: Mo-Do 9-13 Uhr, Do 14-17 Uhr



Fotos: Deutsche Rheuma-Liga Berlin